

Erasmus+ Erwachsenenbildung, Leitaktion 2 - Strategische Partnerschaft für Innovation



GARDENISER HUB

Gardeniser Hub wird neue Ausbildungsmöglichkeiten für Gärtner schaffen, insbesondere in Schulen und im öffentlichen Sektor, sowie für Gardeniser-Trainer.

Das Gardeniser Hub Programm wird eine professionelle Qualifikation für die Ausbilder des Gardeniser Pro Trainingskurses etablieren und auch die Mitarbeiter des öffentlichen und schulischen Sektors unterstützen, indem es spezielle Trainings für ihre Bedürfnisse entwickelt. Das Ziel von Gardeniser Hub ist es, ein innovatives europäisches Trainingsprogramm zu entwickeln und zu testen, das die Entwicklung einer neuen beruflichen Rolle - des Gardeniser Trainers und des Gardenisers in Schulen und im öffentlichen Sektor - fördert. Es wird das Wissen, die Fähigkeiten und die Kompetenzen der Personen, die die Ausbildung absolvieren, stärken und die Bewertung ihrer Lernergebnisse durch das ECVET-System testen, mit dem Ziel, den Weg für ihre Anerkennung in den Bildungs- und Berufsbildungssystemen zu ebnet. Dies wird sowohl auf regionaler als auch auf nationaler Ebene und durch die Verbesserung ihres Lernens geschehen. Dies wird schließlich zu einem größeren Pool von Gardeniser-Ausbildern führen, die sich weiterbilden und die Fähigkeit erlangen, anderen eine Gardeniser-Ausbildung zu vermitteln.

HINTERGRUND

Die Geschichte von Gardeniser Hub begann vor mehr als 10 Jahren mit Besuchen zwischen Gemeinschaftsgärten in verschiedenen Ländern im Rahmen des Programms Lebenslanges Lernen - Grundtvig. Bei diesem Austausch kristallisierte sich eine Schlüsselfigur heraus: der Gemeinschaftsgärtner, der keine Zeit mehr hatte, Pflanzen zu kultivieren, weil er zu sehr mit der Kultivierung von Menschen beschäftigt war. Dies war der Gardeniser (Garten+Organisator). In Anbetracht der komplexen Koordinations- und Vermittlungsfähigkeiten, die dieser Rolle zugrunde liegen, wurden zwei EU-Projekte initiiert, um ihre Entwicklung zu unterstützen. Das eine war ein LLP-Projekt zum Innovationstransfer. Das zweite, ein Erasmus+ KA2 Berufsbildungsprojekt, das einen professionellen Rahmen auf europäischer Ebene bietet, war Gardeniser Pro. Gardeniser Pro umfasst einen strukturierten Ausbildungskurs mit klar definierten Zielen, der auf das ECVET-Kreditsystem abgestimmt ist, sowie die Gardeniser-Lizenz. Dieser Prozess trägt zur Anerkennung des Gärtners bei, auch in Ländern, in denen er noch nicht als Beruf angesehen wird.

ZIELE

- *Vergrößerung des Pools an qualifizierten Ausbildern, die den Gardeniser-Kurs durchführen können.*
- *Entwicklung und Durchführung neuer Schulungsformate zur Unterstützung des öffentlichen Sektors und von Schulen, die mit städtischen/gemeinschaftlichen Gärten und Bauernhöfen in ihren Gebieten arbeiten oder diese anlegen wollen.*
- *Nutzen Sie die Plattform Gardeniser.eu, um Ausbilder in Europa, Gärtner aus dem öffentlichen Sektor und Schulen miteinander zu verbinden und den Menschen zu helfen, Ausbildungskurse im Gardeniser Hub zu finden.*

PROJEKTSTRUKTUR

Im Rahmen des Projekts sollen 5 INTELLECTUAL OUTPUTS und 3 TRAININGPROGRAMME wie folgt entwickelt werden:

I.O.1 Europäisches Format für Gardeniser Train the Trainers Kurs

Ein Lerncurriculum, das die wichtigsten Fähigkeiten und Kompetenzbereiche aufzeigt, die ein Ausbilder von Gardenisern abdecken muss, unabhängig von der Ausbildung und dem beruflichen Hintergrund, aus dem er kommt. Die IO1 wird ein Toolkit mit allen empfohlenen Trainingsaktivitäten und Lernbereichen enthalten, die der Train-the-Trainer-Kurs vermitteln wird.

I.O.2 Ausbilderlizenz für Gärtner

Eine interaktive Online-Ressource, ergänzend zu IO1, die den ECVET-Rahmen nutzt und das Lernniveau ermittelt, das erreicht werden muss, um die Lizenz für Gardeniser-Ausbilder zu erhalten.

I.O.3 Berufsausbildungskurs für Gärtnerausbilder mit ECVET-Validierung

Angehende Gardeniser-Ausbilder in jedem Partnerland absolvieren den Gardeniser-Train-the-Trainer-Kurs.

Die angehenden Gardeniser-Trainer erwerben gute Kenntnisse über Trainingstechniken sowie über die Durchführung des Gardeniser Pro Kurses. Nach Abschluss des Unterrichts werden die angehenden Trainer gebeten, an zusätzlichen Stunden praktischer Ausbildung im Rahmen eines bestehenden Gardeniser-Trainingskurses in ihrem eigenen Land oder im Ausland teilzunehmen.

I.O.4 Verbesserte professionelle Gärtnerausbildung für den öffentlichen Sektor und das Schulpersonal

Gardeniser Hub wird eine neue, überarbeitete Version des Gardeniser-Kurses entwickeln und anbieten, die sich speziell an Mitarbeiter des öffentlichen Dienstes und Schulpersonal richtet, die daran interessiert sind, neue Stadt-/Gemeinschaftsgärten in ihren Gemeinden, lokalen Gebieten, Schulen oder Regionen zu entwickeln und anzulegen. Dies könnte Gemeinden und lokale Regierungen einschließen, die sich mit ihren Gemeinschaften für die Schaffung einer widerstandsfähigeren Stadt engagieren wollen. Bei Schulen könnte es sich um Schulen handeln, die über ungenutzte Flächen verfügen, die sie für städtische/Gemeinschaftsgärten oder landwirtschaftliche Projekte zur Verfügung stellen möchten, oder die bereits mit dieser Art von Projekten begonnen haben, aber ihr Personal darin schulen möchten, diese effektiver zu nutzen.

I.O.5 Verbesserte Online-Plattform für Gärtner

Die Gardeniser.eu Plattform wurde entwickelt, um die Vernetzung und den Austausch von Informationen zwischen denjenigen zu unterstützen, die die Gardeniser Ausbildung absolviert haben. Die Plattform wird als Werkzeug verbessert, um sich mit einer Vielzahl von Gemeinschafts-/Stadtgärten und Bauernhöfen in ganz Europa zu vernetzen, sowie mit Mitarbeitern des öffentlichen Sektors und des Bildungswesens und für jeden, der die Gardeniser-Lizenz entweder als Gardeniser, Gardeniser-Trainer oder unter Verwendung des erweiterten Formats für den öffentlichen Sektor und Schulen erworben hat. Die Plattform wird auch ein öffentlicher Raum sein, um mehr Informationen über Gemeinschaftsgärten und Bauernhöfe zu finden und darüber, wo entsprechende Schulungen angeboten werden.

INTERNATIONALE PARTNER

Das internationale Partnerkonsortium setzt sich aus Organisationen zusammen, die Erfahrung im Bereich der Ausbildung und der städtischen Gemeinschaftsgärten und City Farms haben. Sie sind: Social Farms & Gardens (Vereinigtes Königreich), Replay Network aps (Italien), Pistes-Solidaires (Frankreich), European Federation of City Farms (Belgien).

DAUER

30 Monate, zwischen dem 01. Dezember 2020 und dem 31. Juni 2023.

